

Versions-History ASAjHotel:

Aktuelle Ver: **8.00** (18.12.2008)

Ver. 8.00 (18.12.2008) - Änderungen seit Ver. 7.06c (28.12.2007)

Beauty-Assistent:

Sehr umfangreiche Verbesserungen und Erweiterungen des Beauty-Moduls sowie der völlig neue Beauty-Assistent sind die wichtigsten Änderungen der Version 8.

-> eigene Dokumentation „Beauty-Assistent“

Internet-Portale:

Die Internet-Portale übertragen jetzt detailliertere Werbe-Informationen sowie bei Reservierungen bzw. Buchungen den Buchungskanal. Dazu wurde das bisherige Feld Werbung umbenannt in Werbemedium und zwei neue Felder (Webepartner und Werbekampagne) eingeführt, die bisherige Buchungsgruppe wurde in Buchungskanal umbenannt. Dazu einige Beispiele, welche den Verwendungszweck dieser Felder am besten dokumentieren:

- Beispiele von Werbemedien:
Bekannte, Banner, CRS (Computer reservations system), Internetportal, Suchmaschine, Messe, Newsletter, Prospekt, Stammgast, Tourismusverein, Zeitung,...
- Beispiele von Werbepartnern:
Auto-Magazin, search-live.com, google.com, homepage.com, hotel.de, italien.com, suedtirol.com, suedtirol.info,...

- Beispiele von Werbekampagnen:
Banner: Last Minute Wellness, Banner: Wandern, Newsletter Sommer,..
- Beispiele von Buchungskanälen:
Expedia, Globres (Global Reservation Agent), Homepage, hotel.de, HRS (Hotel Reservation Service), Reisebüro, TUI, Venere,...

Die Werbefelder geben also Auskunft darüber, über welche Medien bzw. Partner und Kampagnen Gäste auf einen Betrieb aufmerksam gemacht wurden bzw. eine Anfrage an den Betrieb gestellt haben. Über welchen Kanal eine konkrete Reservierung durchgeführt wurde, wird im Buchungskanal mitgeteilt.

Die Werbefelder und der Buchungskanal werden von den Internet-Portalen und Reservierungssystemen über die OTA-Schnittstelle in die externen Anfragen bzw. Reservierungen übertragen und vollautomatisch mit den Vorgaben abgeglichen. Diese wichtigen Informationen werden auch in die Statistikdaten und in die Gästedaten (siehe Gäste/Adressen) übernommen.

Reservierungen:

- Das Reservierungsformular wurde umgestaltet. Die neuen Felder Werbepartner und Werbekampagne wurden neben dem Werbemedium platziert, die Buchungssperre steht jetzt zentral im Formular zur Verfügung.
- Das Formular der Abrechnungskonten wurde umgestaltet. Der Befehl „Aufbuchen“ steht als zentrale Schaltfläche, der Befehl „Konten verrechnen“ im neuen Unterformular „Kontenverrechnung“ zur Verfügung.
- Beim Assistenten „Extras erfassen“ kann mit der neuen Schaltfläche „Rücksetzen“ neben dem Feld „Reservierung“ eine ausgewählte Reservierung mit allen darunterliegenden Daten zurückgesetzt werden. Somit können jetzt mit diesem Assistenten (Hotel/Bewegungen/Extrabuchungen/Extras erfassen) sehr einfach und schnell Extras auf verschiedene

Zimmer aufgebucht werden. Nach der Eingabe aller Extras (ev. mit Mehrfachauswahl) eines bestimmten Zimmers bzw. einer Reservierung kann einfach die bestehende Reservierung zurückgesetzt und eine neue Zimmerreservierung ausgewählt werden.

- Beim Aufbuchen der noch keinem Konto zugewiesenen Konsumationen auf ein Konto (Abrechnungskonto/ Aufbuchen) kann jetzt ein Skonto auf die ausgewählten Einträge (Leistungen, Beauty-Buchungen, Extras, Telefonate) eingetragen werden.
- Bei den Zimmergästen ist die Provinz für Inländer erst bei der Anmeldung zwingend notwendig.
- Der Hinweis im Zimmerplan bei fehlenden Gästemeldungen kann unter „Einrichtung/System/System/Betrieb/Sonstiges“ deaktiviert werden. In diesem Fall wird im Zimmerplan bei den anwesenden und abgereisten Reservierungen das Sternchen (*) vor dem Namen nicht mehr angezeigt.
- Jetzt besteht die Möglichkeit, Zimmergäste verspätet (auch am selben Tag) einzuchecken.
- Es ist nicht mehr möglich, die Reservierungsart auf Kontingent zu ändern, wenn bereits ein Gast eingetragen wurde.
- Beim Bon-Druck der Extras wurde bisher die Zimmernummer bzw. der Zimmergast nicht ausgedruckt. Jetzt scheinen auch diese wichtigen Informationen auf den Bon auf.
- Die Anzahl der reservierten Zimmer pro Angebot stehen jetzt als Seriendruckfelder in Word zur Verfügung.

Gäste / Adressen:

- Im Gästeformular werden jetzt die neuen Werbefelder (Medium, Partner, Kampagne) und der Buchungskanal verwaltet, welche auch von verschiedenen Internet-Portalen und Reservierungssystemen in die externen Anfragen und Reservierungen übermittelt werden.
Nach dem ersten Aufenthalt eines Gastes werden diese Felder nach dem Check-Out automatisch von der Reservierung in die entsprechenden Felder „Erstes Werbe – Medium, -Partner, -Kampagne“, nach dem letzten Aufenthalt in die Felder „Letztes Werbe –Medium, -Partner, -Kampagne“ übertragen. Zur Auswertung nach diesen neuen Informationen steht bei den Gästen der neue Filter „Werbung“ zur Verfügung.
- Das Gästeformular wurde so umgestaltet, dass die neuen Werbefelder und der Buchungskanal unter den Bemerkungen angeordnet werden konnten. Damit dies auch bei Bildschirmen mit niedriger Auflösung problemlos funktioniert, wurden die Zusatzfelder in einem eigenen Reiter (Zusatzfelder) platziert. Nach dem Update auf die Version 8 wird standardmäßig dieses neue Formular verwendet. Bei Bildschirmen mit höherer Auflösung (ab 1280 x 1024) ist es aber auch möglich, die Zusatzfelder in das zentrale Gästeformular oberhalb der Bemerkungen wie bisher einzubetten. Dazu muss einfach das „Formular für hohe Auflösung“ aktiviert werden (Einrichtung/System/System/Betrieb/Gäste).
Die Standard-Einstellung mit einem getrennten Reiter für die Zusatzfelder ist allerdings zu empfehlen, da auch bei einer großen Anzahl von Zusatzfeldern diese in einem eigenen Formular immer sehr übersichtlich dargestellt werden können.
- Nach Eingabe des Wohnsitz-Landes wird dieses auch beim Ausweis-Land übernommen, welches wie die anderen Land-Felder jetzt auch mit einem Vorschlagswert initialisiert wird,

wenn dieser entsprechend eingetragen wurde (Einrichtung/
System/Betrieb/Gäste/Vorschläge).

- Das bisherige Feld „1. Telefon“ wurde umbenannt in „Festnetztelefon“, die „Telefon-Liste“ heißt jetzt „Festnetztelefon-Liste“.
Mit dem Feld „1. Telefon“ wird jetzt die 1. eingetragene Telefonnummer (bei keiner Festnetznummer die Mobiltelefonnummer) geliefert, das Feld „Telefon-Liste“ bringt eine Auflistung aller Telefonnummern (Festnetz + Mobil).

Berichte / Auswertungen:

- Neues Anmeldeformular (ANME) aufgrund des Privacy-Gesetzes (siehe unten).
- Bei den Auswertungen stehen in den Umsatzdaten die zwei neuen Berichte „Umsatzstatistik nach Verkaufsstelle“ und „Umsatzstatistik nach Verkaufsstelle und Extra“ zur Verfügung.
- Der Kontoauszug kann jetzt ohne Uhrzeit bzw. auch ohne Datum und Uhrzeit ausgedruckt werden (Druckdialog/Reiter Global: Datum/Uhrzeit).
- FISDOC + FISDOC7 (Fisk. Dokument 2 x quer):

Bei den beiden Standardberichten kann jetzt ein Einleitungstext (System/System/Betrieb/Abrechnung/Abrechnungskonten/Einleitungstext) gedruckt werden. Dieser Einleitungstext wird gedruckt, wenn beim Druckdialog im Reiter Global die Option „Einleitungstext bei Beauty und Leistungen“ aktiviert wird und auf dem Konto Logis-Leistungen und Beautybuchungen vorhanden sind. Dieser Einleitungstext kann für Beautybetriebe vorteilhaft sein, welche damit zum Ausdruck bringen möchten, dass Logis und Beauty als Gesamtpaket angeboten wurde.

Weiters kann jetzt auch ein Privacy-Text am Ende der Seite

gedruckt werden (Druckdialog/Global: Privacy Text drucken). Dazu muss unter „Einrichtung/Betrieb/Betrieb/Weitere Daten/Privacy-Erklärung“ ein entsprechender Textbaustein angelegt bzw. ausgewählt werden. Weiters muss beim verwendeten Druckformular (Einrichtung/System/Druckformulare) der untere Rand korrigiert werden. Beim Bericht FISDOC müssen 10 mm vom bestehenden Wert in Abzug gebracht werden, bei FISDOC7 5 mm.

Bei den Mwst.-Daten (Grundlage, Mwst.%, Mwst.) wird jetzt in der 2. Spalte Mwst.% neben dem Mwst.-Kode die Beschreibung (z.B. esente IVA art.10) ausgedruckt. Aus Platzgründen werden diese Daten daher mit einem kleineren Schriftgrad gedruckt und die Länge der Beschreibung sollte entsprechend angepasst werden (max. 17 Zeichen).

Der Schlusstext wurde bisher nicht gedruckt, wenn er aus Platzgründen auf eine neue Seite gedruckt werden musste. Jetzt kann dieses Verhalten eingestellt werden (Druckdialog/Global: Schlusstext drucken).

Auch die Zahlungsarten können auf bezahlten fiskalischen Dokumenten ausgedruckt werden (Druckdialog/Global: Zahlungen drucken).

- Beim Druckdialog von „FISDOC7“ gibt es im Reiter „Global“ die neue Option „Linker Rand“. Bei Aktivieren dieser Option erhält man dasselbe Ergebnis wie mit „FISDOC7A“ (für bestimmte Tintenstrahldrucker, die mit FISDOC7 den Rand abschneiden). Somit kann in Zukunft einheitlich mit „FISDOC7“ für alle Drucker (Laser + Tintenstrahl) gearbeitet werden.
- Die neue „Wäschemliste“ (siehe unten) erhält man bei den Auswertungen unter der „Zimmerservice-Aufgabenliste“.
- Neuer Bericht „Beauty-Karte und Termine“. Zum Druck dieser interessanten Informationen für die Beauty-Mitarbeiter steht die neue Schaltfläche „Druck Karte“ zur Verfügung.

- Bei verschiedenen Berichten wurden optische Korrekturen vorgenommen und neue Optionen zur Verfügung gestellt.

Sonstiges:

- **Privacy / Neues Anmeldeformular**
Aufgrund der aktuellsten Neuerungen des Privacy-Gesetzes wurde das Anmeldeformular angepasst, welches nach dem Update auf die Version 8 bei allen Kunden, welche bisher das Standard-Anmeldeformular (ANME) verwendet haben, automatisch zum Einsatz kommt. Bei diesem neuen Formular wird der obere Teil (Quästur) mit einem kleineren Zeilenabstand gedruckt, damit die längeren neuen Privacy-Texte wie bisher auf derselben Seite ausgedruckt werden können. Bei diesem neuen Formular muss der Gast mit Ankreuzen der entsprechenden Kästchen 3 (bzw. 4 bei Beauty-Betrieben) getrennte Ermächtigungen bzgl. Datenschutzgesetz erteilen.
Bei Bedarf kann das bisherige Anmeldeformular aktiviert werden, indem unter „Einrichtung/System/System/Betrieb/Gästemeldung/Anmeldeformular“ das Formular „ANME2007“ ausgewählt bzw. eingetragen wird.
- **Zimmerservice und Wäschemliste:**
Zur bisherigen Zimmerservice-Aufgabenliste gibt es jetzt eine neue Wäschemliste (Auswertung/Vorschau/Zimmerservice-Aufgabenliste/Druck Wäschemliste), bei welcher die Anzahl der Wäschemliste-Aufgaben pro Etage ausgewertet werden. Dazu wurden die Zimmerservice-Vorgaben (Hotel/Vorgaben/Zimmerservice) erweitert, damit pro Zimmerservice festgelegt werden kann, auf welchen Listen (Aufgabenliste, Wäschemliste) der entsprechende Service aufscheinen bzw. ausgewertet werden soll. Weiters kann jetzt auch bestimmt werden, ob die es sich um personenabhängige Aufgaben (z.B. Wäschewechsel) handelt und in diesem Fall können auch die altersbezogenen Personengruppen berücksichtigt werden. Durch diese Erweiterungen können jetzt auf den beiden Listen die Anzahl der Aufgaben pro Service korrekt ermittelt und angezeigt

werden. Bei nicht personenabhängigen Aufgaben (z.B. Endreinigung) scheint immer die Zahl 1 auf.

- Verkaufsstellen (Hotel/Vorgaben/Verkaufsstellen):
Beim Einsatz von Kassensystemen, welche die neue XML-Schnittstelle von ASA unterstützen, können Verkaufsstellen (Bar, Restaurant, ...) verwaltet werden. Durch die neue Möglichkeit, bei der Buchung eines Extras eine Verkaufsstelle (Hotel/Vorgaben/Verkaufsstellen) zu übertragen, kann somit dasselbe Extra von mehreren Orten aus verkauft werden. Die Verkaufsstelle wird auch in die Umsatzdaten übernommen und kann dort entsprechend ausgewertet werden (siehe Berichte).
- Ein Vorfilter kann mit einem Doppelklick deaktiviert werden. Neu ist, dass jetzt mit einem Doppelklick an der Stelle, wo sich das Vorfilter-Symbol befindet, dieser wieder aktiviert werden kann.
- Bei den Filtereingaben mit Datumsangaben der Form (Tag/Monat), welche z.B. für Geburtstagfilter benötigt wird, gab es bisher das Problem, dass der 29. Februar (29.02) nur akzeptiert wurde, wenn es sich beim Systemdatum um ein Schaltjahr handelte. Diese Einschränkung wurde behoben.
- Bei der Berechnung der freien Zimmer (Internet-Portal/Zimmerfreimeldung) steht jetzt die neue Option „Nur freie Zimmer“ zur Verfügung. Damit werden ausschließlich die freien Zimmer (ohne Kontingente) berechnet bzw. übertragen.
- Für jeden Betrieb kann jetzt eine Farbe hinterlegt werden (Einrichtung/Betrieb/Betrieb/Allgemein/Farbe), die dann in der Titelzeile und im kleinen ASA-Logo neben dem Betriebsnamen (links oben) verwendet wird.
- Zu jeder Kommunikationsadresse kann eine Kurzinformation (25 Zeichen) eingegeben werden. Dieses

neue Info-Feld wurde in allen Tabellen und im Standardfilter des Kommunikationsbuches eingebaut.

- Unterhalb von „Hotel/Bewegungen“ gibt es den neuen Menüpunkt „Periodische Tätigkeiten“. Folgende Menüpunkte wurden von „Hotel Bewegungen“ dorthin verschoben: Elektronische Gästemeldung, alle TV-Meldungen, Portal-Zimmerfreimeldung und bei der 5 Sterne Version auch die Buchungsbelege.
- Die Verwaltung der Internet-Portale wurde ins Menü „Vorgaben“ verschoben (wegen Rechteverwaltung), der Menüpunkt unter „Bewegungen“ heißt jetzt „Portal-Zimmerfreimeldungen“.
- Bei den TV-Betrieben kann die Tagesmeldung (C59) im WebTur-Format von Friaul Julisch Venetien übertragen werden.
- Die elektronische Gästemeldung kann jetzt mit der Software der Staatspolizei durchgeführt werden (derzeit in der Provinz Bozen noch nicht im Einsatz). Dabei wird von ASAjHotel eine Datei generiert, welche mit der Internetsoftware der „polizia di stato“ übertragen werden muss "<https://alloggiatiweb.poliziadistato.it>" -> eigene Dokumentation
- „Ocean – Kunststoff Default“ als Standard „Look & Feel“
- Unterstützung von Firebird 2.1